

## 47. Schurwaldlauf in Rommelshausen – Viele bekannte Höhenmeter für die TSV-Oldies

### Ein Bericht von Karin Klitzke

10.09.2022

So langsam nimmt die Wettkampfwelt wieder Fahrt auf. Obwohl Corona bei den Veranstalter und LäuferInnen noch immer präsent ist, versucht man immer mehr, in die "Normalität" zurückzukehren. So auch beim diesjährigen Schurwaldlauf in Rommelshausen.



Standen die Starter im letzten Jahr noch mit 1,50 m Abstand hintereinander mit Masken am Start, war es in diesem Jahr wie vor Corona. Die Abstände wurden trotzdem eingehalten - bei einem leider sehr übersichtlichen Starterfeld von nur 42 (!) LäuferInnen beim Halbmarathon war das auch nicht schwer. Schade, dass so Wenige den Weg nach Rommelshausen gefunden haben.

Den Weg gefunden haben dafür 5 Neustädter, um die 10 km bzw. den sehr anspruchsvollen Halbmarathon zu bewältigen.

Mit Wolfgang Morhard war der TSV Neustadt beim Volkslauf über 10 km vertreten. Unter 69 Startern erreichte Wolfgang als 30. in 53:06 min. das Ziel und damit den 1. Platz in seiner Altersklasse.

Werner, Robert, Susanne und Karin begaben sich auf die nicht ganz einfache Halbmarathon-Strecke. Werner, der eine Woche zuvor die 50 km-Strecke des Mountainman in Großarl bezwang, merkte man dies überhaupt nicht an. Mit 1:39 Stunden und als gesamt 8. erreichte er als 2. seiner Altersklasse das Ziel. Den ersten Platz in der AK60 sicherte sich der Gesamtsieger des Laufs in 1:28 Stunden...

Die Entscheidung bei Robert, Susanne und Karin, den Lauf gemeinsam anzugehen, fiel relativ schnell. Die Strecke war bekannt und man wusste, was einen erwartete. Und so wollte man am Anfang nicht gleich alle Körner verbrauchen. Mit dem Ergebnis, dass die TSV-Gruppe sich ziemlich schnell fast am Ende des Feldes befand. Davon aber völlig unbeeindruckt, wurde das Tempo beibehalten und fiel dem einen oder anderen Spaziergänger auf dem Kappelberg als 3er-Gruppe mit Startnummer auf. Die Frage: "Findet hier ein Lauf statt?", blieb dann auch nicht aus und wurde freundlich mit "ja" beantwortet. Ein Ziel hatten die drei aber trotzdem: nicht als Letzte das Stadion in Rommelshausen zu erreichen. Mit dem 38., 39. und 40. Platz gelang dies auch perfekt!



Die abschließende Siegerehrung fiel quasi dem Wetter zum Opfer und sprichwörtlich ins Wasser. Einzelnen aufgerufen rannte man durch den Regen, nahm seine Urkunde und den Preis entgegen und versuchte, diese einigermaßen trocken wieder an seinen Platz zu bringen. Mit dem Wetter hatten wir während des Laufs trotzdem Glück. Nur ein kleiner und kurzer Regenschauer unterwegs beeinträchtigte die Leistung der vier TSV'ler nicht.

**Fazit:** Ein großes Lob an den Veranstalter, der mit Herzblut diesen Lauf organisiert. Viele Helfer an der Strecke (man vermutet mehr Streckenposten als Läufer) versorgten die Läufer mit Getränken und motivierten sie zusätzlich. Auch wenn die Strecke nicht einfach ist, macht es doch immer wieder Spaß, diese kernige Herausforderung anzunehmen!

**Ergebnisse:**

**Volkslauf über 10 km (69 Finisher)**

30. Wolfgang Morhard 0:53:06 1. AK M70

**Halbmarathon (42 Finisher)**

8. Werner Weber 1:39:36 2. AK M60  
38. Robert Pöttger 2:08:58 4. AK M60  
39. Karin Klitzke 2:08:58 1. AK W60  
40. Susanne Steyer 2:08:58 2. AK W60

